

## **Einstimmiger Beschluss Nr. 13-2023 (21. Legislaturperiode) des Beirates Osterholz**

Der Beirat Osterholz

1. fordert die Senatorin Kinder und Bildung auf, die Dreizügigkeit der Oberschule an der Koblenzer Straße (OSK) gemäß Beschluss des Senats zur Schulstandortplanung vom 22.6.2022 wiederherzustellen und zu erhalten.
2. fordert die Senatorin Kinder und Bildung auf zu prüfen, wie eine Schulpsycholog:innen-Stelle direkt an der OSK verortet werden kann.

### Begründung:

In der Schulstandortplanung der Senatorin für Kinder und Bildung wurde die Dreizügigkeit sowohl 2018 als auch 2022 festgeschrieben. Dies ist aus Sicht der Schulentwicklung sowie Erfordernissen der vorhandenen Raum- und Personal-Kapazitäten unerlässlich. Die auf Hauptfächern, Projekt- und Werkstattphasen beruhende Lernbegleitung lässt in der dreizügigen Größenordnung eine intensive Individualisierung zu, in der Schüler:innen in eigenem Tempo und unterschiedlichen Niveaustufen unterrichtet werden können. Mit diesem Modell erreichen die OSK-Schüler:innen bei den jüngsten Lernausgangslagenerhebung (LALE 5 und 7) den größten Lernzuwachs aller weiterführenden Schulen im allgemeinbildenden Bereich der Stadt Bremen.

Die psychische Stabilisierung von Schüler:innen gehört nicht erst seit Corona zu den großen Herausforderung der OSK. Schüler:innenzentrierte Beratungen, Gewaltprävention und Krisenintervention, Systemberatung der Schule etc. gehören zu den ständigen Anforderungen, die der schulpsychologische Dienst der ReBUZ in dem erforderlichen Maß an der OSK nicht leisten kann. Im Sinn von propagierten multiprofessionellen Teams an Schulen, soll eine Stelle Schulpsycholog:in an der OSK eingerichtet werden.

Bremen, 07.12.2023

gez. Kemp  
(SPD-Fraktion)

gez. Krauskopf  
(CDU-Fraktion)

gez. Dillmann  
(GRÜNE-Fraktion)

gez. Last  
(LINKE- Fraktion)

gez. Wagner  
(FDP)